

# **PRESSEMITTEILUNG**

## **Sozialgericht Aachen**

### **Arbeitsergebnisse des Sozialgerichts Aachen für das Jahr 2021**

Auch im Jahr 2021 hat die SARS-Cov2-Pandemie weite Teile des öffentlichen und privaten Lebens bestimmt. Wie im vorausgegangen Jahr sind vor diesem Hintergrund auch die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Sozialgerichts Aachen, wie alle Bürgerinnen und Bürger des Landes, erneut im Hinblick sowohl auf persönliche und familiäre wie auch berufliche Belastungen auf eine harte Probe gestellt worden. Die Aufgabe, die Verbreitung der Pandemie möglichst zu verhindern und die Sicherstellung der persönlichen Sicherheit sowohl aller bei Gericht tätigen Personen als auch der Rechtssuchenden und Vertreter der beklagten Behörden, war mit dem Interesse der Bürgerinnen und Bürger, auch in schwierigen Zeiten möglichst zeitnah ihre Rechtschutzanliegen behandelt zu sehen, wie schon im Vorjahr in Einklang zu bringen. Die Arbeitsergebnisse des Sozialgerichts Aachen machen deutlich, dass dies gut gelungen ist. Ob insbesondere wegen der wirtschaftlichen aber auch gesundheitlichen Folgen der Pandemie (etwa der Erscheinungen des sog. Long COVID) in der Zukunft mit einem Anstieg der Verfahren vor dem Sozialgericht Aachen zu rechnen sein wird, bleibt abzuwarten.

Herausgeber: Die Präsidentin des Sozialgerichts Aachen Dr. Claudia Poncelet

Pressesprecher: Vizepräsident des Sozialgerichts Dr. Volker Bischofs